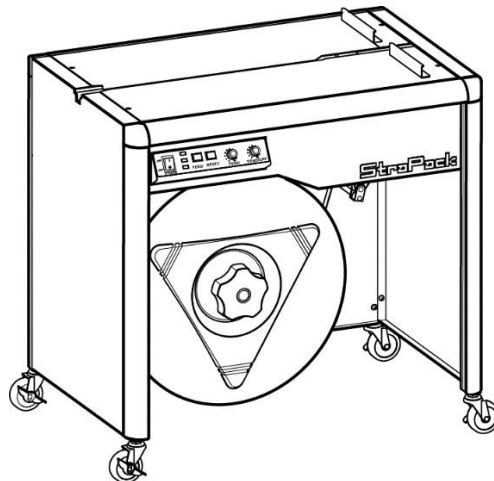


BEDIENUNGSANLEITUNG

MODELL : **iQ-400**

MASCHINEN-Nr.:



WICHTIG NICHT ZERSTOREN

- Lesen Sie diese ANWEISUNGEN aufmerksam durch und verstehen Sie sie, bevor Sie Ihre Maschine in Betrieb nehmen.
- Bewahren Sie dieses Handbuch an einem geeigneten Ort zum Nachschlagen auf.

Diese Maschine entspricht den Anforderungen der folgenden EG-Richtlinien,

✧ 2006/42/EC Maschinenrichtlinie

✧ 2014/30/EU EMC-Richtlinie



Evers GmbH · Postfach 10 04 09 · 46004 Oberhausen
Graf-Zeppelin-Straße 10-12 · 46149 Oberhausen

Telefon 02 08 / 9 94 75-0 · Telefax 02 08 / 9 94 75-31
E-Mail: evers@eversgmbh.de · Internet: www.eversgmbh.de

iQ400-1A-02001-00 (Mar 2018)

Heben • Sichern • Fördern • Verpacken

Index

Kapitel 1 EINFÜHRUNG	
Betriebsumgebung	2
Orte der Produkttypenschilder.....	3
Standardspezifikation	4
Dimensionale Umrisszeichnung	5
Kapitel 2 SICHERHEITSANWEISUNGEN	
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen	6
• Warnungen am Netzkabel	
• Warnungen am Umreifungsband	
• Warnungen am Paket	
Aufstellung und Installation	6
Betrieb.....	6
Routinewartung und Einstellung	6
Sicherheitswarnschilder.....	7
Kapitel 3 INSTALLATION	
Anschließen des Netzkabels (außerhalb von Nordamerika)	
Kapitel 4 MASCHINENINFORMATIONEN	
Bedienfeld	8
Umschalten des Spannungsmodus «Drehmoment/Hub»	9
Erklärung des Spannungssystems	
Umschalten zwischen Drehmoment/Hub	
Innengelegene Regler und Sicherungen.....	10
Schaltplan.....	11
Kapitel 5 BETRIEB	
Einlegen der Bandspule.....	12
Bandeinfädeler	12
Betrieb	12
Tägliche Pflege	13
Kapitel 6 EINSTELLUNG	
Einstellung von «VR3» bei unzureichender Spannung	13
Anpassung der Umrechnung der Bandbreite	14

KAPITEL 1 EINFÜHRUNG

Vielen Dank für den Kauf einer Umreifungsmaschine.

Wir sind darauf vorbereitet, über unser Vertriebsnetz einen umfangreichen Service für Ihre Produkte anzubieten. Um die Umreifungsmaschine effektiv einzusetzen, sind die tägliche Wartung und die korrekte Handhabung wichtig.

Sie werden gebeten, dass Sie ein vollständiges Verständnis dieses Anweisungshandbuchs für die ordnungsgemäße Verwendung und Wartung der Maschine über einen längeren Zeitraum hinweg haben.

Bitte, lesen Sie bitte sorgfältig das separate Informationsblatt "Schweißung prüfen!", Um eventuelle Unfälle während des Betriebs zu vermeiden.

Betriebsumgebung

Benutzen Sie diese Maschine, wenn die folgenden Umgebungsbedingungen erfüllt sind.


- Temperatur: zwischen 0 Grad Celsius und 40 Grad Celsius (nicht bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt verwenden)
- Luftfeuchtigkeit: relative Luftfeuchtigkeit ist 0-85% (ohne kondensierendes Tauwasser)
- Raumluft: Frei von übermäßigem Staub, saurem Rauch, korrosiven Gasen und Salz.
- Ein Ort, an dem sich Wasser und Öl nicht ansammeln oder abtropfen.
- Ein Ort ohne Explosionsgefahr
- Diese Maschine ist nicht explosionsgeschützt.

Orte der Produkttypenschilder

Wenn Sie eine Wartung wünschen,
beachten Sie bitte das Typenschild
auf der linken Seite der Maschine.

Folgende Informationen werden benötigt

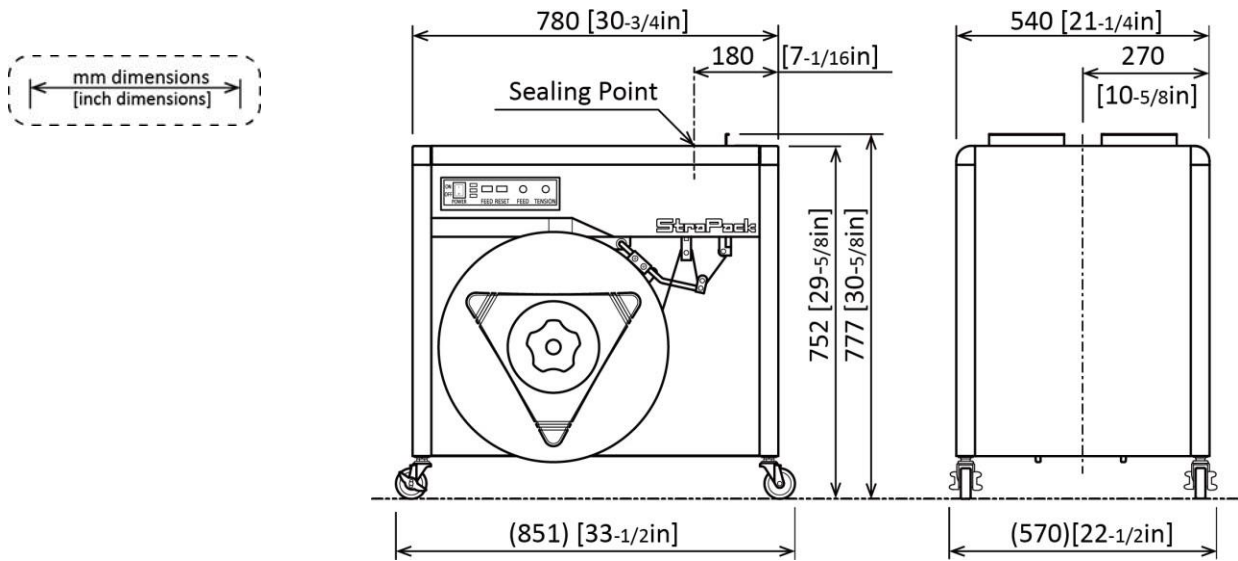
- Modell
- Seriennummer

Strapack [®]		http://www.strapack.com
		e-Mail: info@strapack.com
Type		
Model	Voltage	V
Serial No.	Frequency	Hz
Full Load Current	SCCR	kA
Index # of Electrical Wiring Diagram		
Year of Construction	Made in	
 STRAPACK CORPORATION 8-16-6 Ginza, Chuo-ku, Tokyo 104-0061 JAPAN		

Standardspezifikation

		iQ-400	
		Außerhalb von Nordamerika	Nordamerika
Versiegelung (Bandschweißung)		Heißversiegelung / Polypropylen	
Abmessungen	: Breite	780mm	30-3/4 in.
	: Höhe	777 mm	30-5/8 in.
	: Tischhöhe	752 mm	29-5/8 in.
	: Tiefe	540 mm	22-1/2 in.
Maschinengewicht		ca. 56 kg	ca.123.5 Pfund
Bandspannung	: Drehmomentmodus	Bis zu 450 N (45.9kgf)	Bis zu 101 Pfund
	: Hubmodus Mode	150 mm	5-7/8 in.
Elektrischer Strom		Einphasenstrom 200-240V 50/60Hz	Einphasenstrom 110- 120V50/60Hz
Volllaststrom		12 A	14.5 A
SCCR (Kurzschlussfestigkeit)		0.5 kA	0.3 kA
Leistungsaufnahme		0.35 kW	
Lärmemissionen		57.2dB(A) Gemessen anhand EN-415-8 Anhang A	
Paket	: Min. Größe	B100xH30mm	B 3-1/8 x H 1-1/8 Zoll
	: Max. Größe	Unbegrenzt	Unbegrenzt
Umreifungsband	: Breite	5, 6, 9, 12, 15.5 mm	5mm, 1/4, 3/8, 1/2, 5/8 Zoll
	: Dicke	0.4mm bis 0.7mm	
	: Spender	Bandspule ID 200 x W200mm	Bandspule ID 200 oder 230 x W200mm (8x8 Zoll oder 9x8 Zoll)

Dimensionale Umrisszeichnung



KAPITEL 2 SICHERHEITSANWEISUNGEN

Dieser Abschnitt behandelt die Sicherheit beim Bewegen, Installieren, Bedienen der Maschine und Durchführen einfacher Wartungsarbeiten. Es ist wichtig, dass sie ihn vor dem Gebrauch verstehen. Bewahren Sie dieses Handbuch auch in der Nähe der Maschine auf, damit Sie sofort nachschlagen können, wenn Sie es benötigen. Stellen Sie sicher, dass diejenigen, die geschult worden sind, die Maschine installieren, reparieren und einstellen.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Sicherheitswarnung zum Netzkabel

- Betreiben Sie die Maschine mit der richtigen Spannung.
- Der Netzstecker sollte an die Steckdose 15A angeschlossen werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel vollständig in die Steckdose eingesteckt ist.
- Halten Sie den Netzstecker frei von Schmutz und Staub.
- Beschädigen Sie das Netzkabel nicht
(z.B. Nicht mit Gewalt biegen, nicht etwas darauf legen, nicht verheddern)
- Verwenden Sie kein verformtes oder beschädigtes Netzkabel
- Schließen Sie die Maschine Gerät nicht mit nassen Händen an
- Legen Sie das Netzkabel in die Nähe von beweglichen Teilen oder der Bandspule.

Sicherheitswarnung zum Umreifungsband

- Lassen Sie die Spule oder das Band nicht auf dem Boden liegen
- Verwenden Sie einen geeigneten Bandtyp
- Achten Sie darauf, die Bandspule beim Laden nicht fallen zu lassen

Sicherheitswarnung zum Paket

- Umreifen Sie nicht die folgenden Arten von Verpackungen
- Sprengstoffe
- Unverpackte Lebensmittel (aus hygienischen Gründen)
- Zerbrechliches wie Glas
- Schädliche Chemikalien
- Lebende Tiere
- Benutzen Sie das Umreifungsband als Tragegriffe
- Lassen Sie das Paket / Bündel nicht auf den Tisch und Boden fallen

Transport und Installation

- Befolgen Sie die Anweisungen in dieser Anleitung, wenn Sie die Maschine bewegen
Maschinenhöhe ändern.
- Installieren Sie die Maschine im Innenbereich.
- Stellen Sie die Maschine auf einem stabilen, ebenen Boden auf.
- Stellen Sie die Maschine an einer geeigneten Luftquelle auf.
- I Stellen Sie die Maschine dort auf, wo kein Wasser oder Öl verspritzt wird.
- Schieben Sie die Maschine, um sie an den gewünschten Ort zu bewegen.
- Um die Maschine zu bewegen, entriegeln Sie zuerst die Rollen. Sobald die Maschine platziert ist, verriegeln Sie die Rollen erneut.

Betrieb

- Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch
- Verwenden Sie diese Maschine nur um geeignete Pakete zu umreifen
- Betreiben Sie die Maschine niemals, wenn der Tisch entfernt wurde
- Passen Sie darauf auf, wo Sie um die Rollen und Netzkabel hintreten.
- Tragen Sie beim Bedienen der Maschine angemessene Schutzkleidung.
- Berühren Sie das Umreifungsband während des Betriebs der Maschine nicht.
- Achten Sie darauf, dass sich Ihre Körperteile nicht zwischen Verpackung und Umreifungsband verfangen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Körperteile nicht eingeklemmt werden, wenn Sie loses Band wieder um die Spule legen.
- Stellen Sie keine Flüssigkeiten auf der Maschine ab.
- Stehen oder setzen Sie sich nicht auf die Maschine.
- Entfernen Sie das eingeklemmte Band ordnungsgemäß; ziehen Sie nicht mit Gewalt daran.
- Berühren Sie die Maschine nicht, wenn sich Ihr Körper statisch aufgeladen hat.

Rutinewartung und Einstellung

- Die Wartung darf nur von geschultem Personal durchgeführt werden.
 - Zum Zeitpunkt der Wartung sollte die Maschine ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen werden.
 - Warten Sie nach dem Ausschalten, bis sich die folgenden Teile abgekühlt haben.
 - Heizelement
 - Motor
 - Steuerplatine
 - Trafo
 - Wenn Sie die Abdeckung entfernen müssen, um auf der IC-Platine zu arbeiten, vergewissern Sie sich, dass die Restspannung entladen ist.
- ** Gleich nachdem der Netzschalter ausgeschaltet wurde, ist immer noch eine gewisse elektrische Ladung am Kondensator der IC-Platine vorhanden. Seien Sie daher sehr vorsichtig.
- Achten Sie beim Umgang mit Federn darauf, sich nicht durch den Federdruck zu verletzen.
 - Entsorgen Sie die ersetzten Teile entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften.
 - Wenn die Wartung abgeschlossen ist, setzen Sie die Tische und Außenwände wieder an ihren Platz ein und schalten Sie die Maschine wieder ein.
 - Verwenden Sie nur Teile, die zur Verfügung gestellt oder genehmigt wurden.

Sicherheitswarnschilder

- Warnschilder sind dort zu sehen, wo Gefahr besteht.
- ❖ Lesen Sie aufmerksam die Anweisungen auf den Sicherheitsschildern und befolgen Sie diese.
- ❖ Ersetzen Sie fehlende oder beschädigte Sicherheitsschilder sofort durch neue.
- ❖ Wenn Sicherheitsschilder durch neue ersetzt werden, vergewissern Sie sich, dass die neuen Sicherheitsschilder am gleichen Ort wie die ersetzten Sicherheitsschilder angebracht werden.

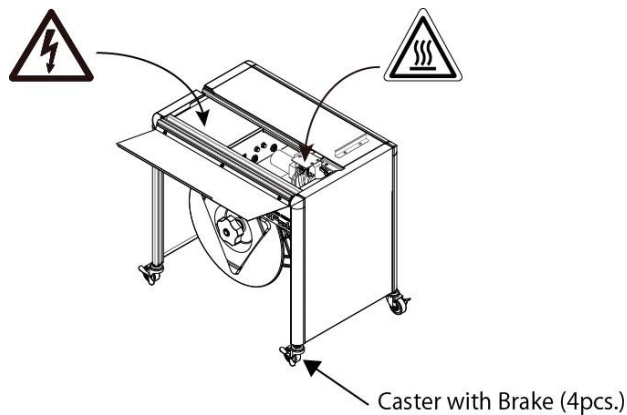
WARNUNG und VORSICHT werden wie folgt definiert:

WARNUNG	WARNUNG weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
VORSICHT	VORSICHT weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

Die unten abgebildeten Warnaufkleber sind an der Maschine angebracht:

	WARNUNG : Elektrischer Schlag Gefährliche Spannung verursacht elektrischen Schlag.
	VORSICHT : Hohe Temperatur Stellen mit hoher Temperatur über 65°C, die Verbrennungen zur Folge haben kann.

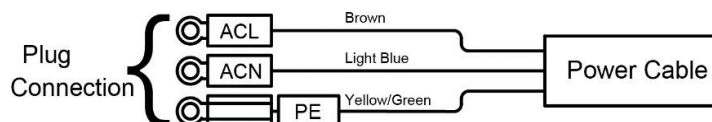
Platzierung von Warnschildern



KAPITEL 3 INSTALLATION

Anschließen des Netzkabels (außerhalb von Nordamerika)

- Schließen Sie die entsprechende Stromquelle an
 Strom.....15A
 Spannung..... einphasig 230V, 50Hz
 Fluktuationsabschlag Spannung 198V~264V Frequenz 50±3Hz
- Verwenden Sie den entsprechenden Stecker für den Anschluss an die Steckdose.



KAPITEL 4 MASCHINEINFORMATIONEN

Bedienfeld

1 Netzwahlschalter

Dies ist der Netzschalter der Maschine.

Die grüne Leuchte ⑥ am Schalter leuchtet, wenn der Schalter auf ON steht. Diese Leuchte ⑥ zeigt den Anschluss der Stromversorgung an. Die grüne Lampe beginnt zu blinken, wenn der Netzwahlschalter eingeschaltet ist. Das Blinken wird zu einem festen Licht, wenn die Temperatur des Heizelements die entsprechende Temperatur erreicht (ca. 45 Sekunden) und informiert, dass die Maschine betriebsbereit ist.

2 Reset-Schalter

Durch Drücken dieses Reset-Schalters wird die Schweißeinheit einmal durchlaufen und in der Ausgangsposition angehalten. Das Band wird entsprechend der Einstellung auf dem Vorlaufregler ④ vorgeschoben.

3 Vorlaufschalter

Dies ist ein Tippschalter, der das Band vorschiebt, solange der Schalter gedrückt bleibt. Wenn die verfügbare Bandlänge nicht ausreicht, drücken Sie diesen Schalter, um mehr Band zuzuführen, bis Sie die gewünschte Menge erreicht haben.

4 Vorlaufregler

Diese Wahleinstellung bestimmt die Länge des Bandes, das am Ende jedes Zyklus von der Bandspule zugeführt wird. Stellen Sie dieses Einstellrad ein, um die gewünschte Länge des Bandes einzustellen. Durch Drehen des Reglers im UZS, erhöht sich die Länge des Bandes, das vorgezogen werden soll. Wenn Sie gegen den UZS drehen, wird die Menge an zugeführtem Band verkürzt. Stellen den Regler entsprechend Ihrer Paketgröße ein.

5 Spannungsregler

Drehen Sie den Regler im UZS, um die Spannung zu erhöhen. Drehen Sie gegen den UZS, um die Spannung zu verringern.

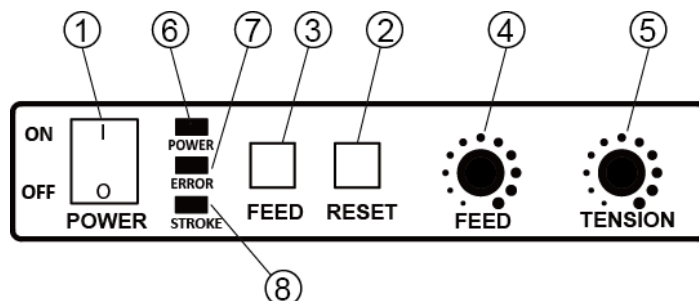
6 Betriebsanzeige <Grün>

Leuchtet bei Stromzufuhr

7 Fehleranzeige <Rot>

Leuchte: Schweißmotor (M1)
Überlastung

Blinken: Überlastung des (M2) Vorlauf-/Rücklaufmotors



8 Hubleuchte <Gelb> ✖Werkseinstellung:Drehmomentmodus

Leuchte aus: Drehmomentmodus Leuchte ein: Hubmodus

Umschalten des SPANNUNGSMODUS (Drehmoment/Hub)

Dieses Modell kann "Drehmoment-Spannungssystem" oder "Hub-Spannungssystem" auswählen. Es folgt die Erklärung des Spannungssystems. Wählen Sie das passende Spannungssystem entsprechend der Verpackung aus. Beim Versand ab Werk ist das Drehmomentsystem ausgewählt, daher ist die "STROKE" -Leuchte ausgeschaltet. Die "STROKE- Leuchte" auf dem Bedienfeld leuchtet auf, wenn das Hubsystem ausgewählt ist.

• Erklärung des Spannungssystems

<Merkmale der Drehmomentspannung>

Mit "Kraft" zurückziehen, die mit dem Spannungsregler eingestellt wurde.

Mit der gleichen Kraft unabhängig von der Härte und der Größe des Pakets festziehen.

< Merkmale der Hubspannung >

Die vom Spannungsregler eingestellte "Länge" zurückziehen.

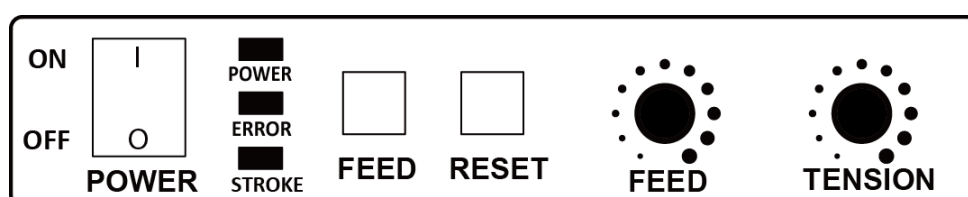
Bei Packungen gleicher Größe und unterschiedlicher Härte ist die Spannung unterschiedlich.

Bei Packungen gleicher Härte und unterschiedlicher Größe ist die Spannung unterschiedlich.

• Zwischen Drehmoment und Hub schalten

1. Schalten Sie die Stromzufuhr ab.
2. Während Sie sowohl den FEED-Schalter als auch den RESET-Schalter drücken, schalten Sie die Maschine ein.
(Lassen Sie den FEED-Schalter und den RESET-Schalter nicht los, auch wenn die Maschine eingeschaltet ist)
3. Die STROKE-Lampe blinkt vier Mal und erlischt dann.
Wenn die STROKE-Leuchte erlischt, lassen Sie den FEED-Schalter und den RESET-Schalter los.
4. Jedesmal, wenn Sie den FEED-Schalter drücken, schaltet sich der STROKE-Schalter ein oder aus.
5. Nachdem Sie den Spannungsmodus ausgewählt haben, drücken Sie den RESET-Schalter, bis die STROKE-Leuchte blinkt.
6. Lassen Sie den RESET-Schalter los, wenn die STROKE-Lampe blinkt.

Damit ist das Umschalten zwischen den Spannungsmodi beendet.



Innengelegene Regler und Sicherungen

Heizelement, Schweißzeitverlängerungsregler und Sicherung sind im Maschineninneren eingebaut.

1. HEIZELEMENT

• Einstellung der Temperatur des Heizelements

- Die Temperatur des Heizelements wurde werkseitig voreingestellt. Bitte beachten Sie jedoch, dass bei unterschiedlichen Klima- oder Umgebungstemperaturen die Temperatur angepasst werden muss.
- Der Temperaturregler des Heizelements befindet sich im Maschineninneren. Durch Drehen im UZS wird die Temperatur erhöht, durch Drehen gegen den UZS wird die Heizelementtemperatur verringert.

• Temperatureinstellung entsprechend der Bandqualität

Diese Maschine ist so eingestellt, dass sie mit einem Standard Polypropylenband läuft. Die Heizelementtemperatur sollte bei geformtem und dünnem Band gesenkt werden. Sehen Sie "Schweißung prüfen" und passen entsprechend an.

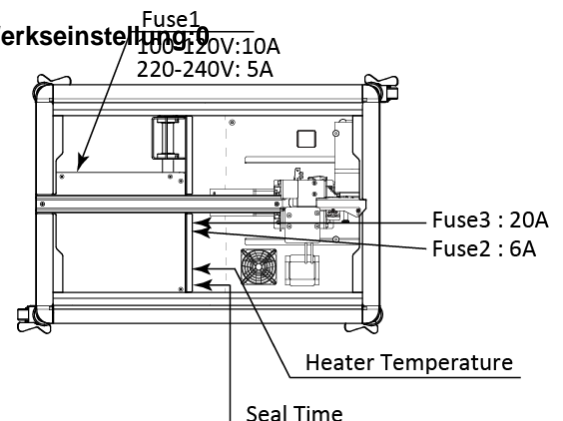
• Lange Nutzungsdauer

Die Temperatur und die Effektivität des Heizelements sinken nach längerer Benutzung aufgrund von Rückständen von PP-Bändern auf der Heizplatte. Wenn die richtige Heiztemperatur nicht durch Einstellen des Reglers erreicht werden kann, schalten Sie den Hauptschalter aus und warten Sie, bis die Heizplatte ausreichend abgekühlt ist. Entfernen Sie dann die Rückstände mit einem Schraubenzieher oder einer Drahtbürste. Nach dem Entfernen der Rückstände erhöht sich die Temperatur als drehen Sie den Temperaturregler in seine ursprüngliche Position zurück.

• Schweißzeitverlängerungsregler (SCHWEISSZEIT) ✳ Werkseinstellung 0

Dieser Regler verlängert die Abkühlzeit vor dem Lösen des Bandes.

Es wäre ratsam, diesen Regler leicht im UZS zu drehen, wenn die Schweißung als unzureichend empfunden wird.



2. SICHERUNG

Sicherungen verhindern Überlastungsunfälle.

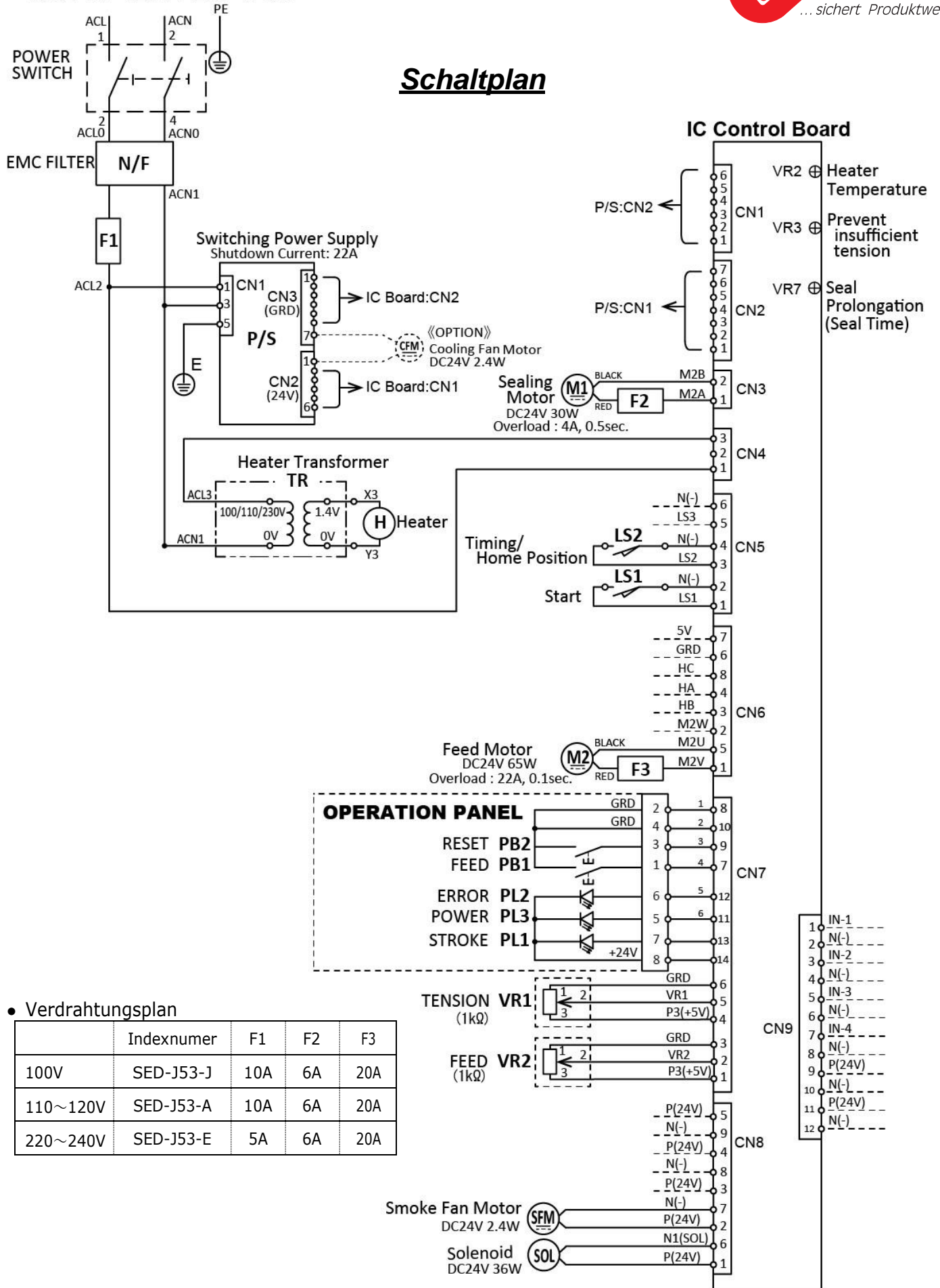
Wenn eine Sicherung durchbrennt, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie das Netzkabel ab. Ersetzen der Sicherung nachdem die Sicherung durchgebrannt ist.

	Beschr.	Größe	Kapazität	Anmerkung
Sicherung 1	Midget-Sicherung	Ø 6.4X30	250V 10A 250V 5A	für Primärspannung:100~120V für Primärspannung:220~240V
Sicherung 2	Midget -Sicherung	Ø 6.4X30	250V 6A	für M1
Sicherung 3	Midget -Sicherung	Ø 6.4X30	250V 20A	für M2

S. 11

Heben • Sichern • Fördern • Verpacken

Schaltplan



• Verdrahtungsplan

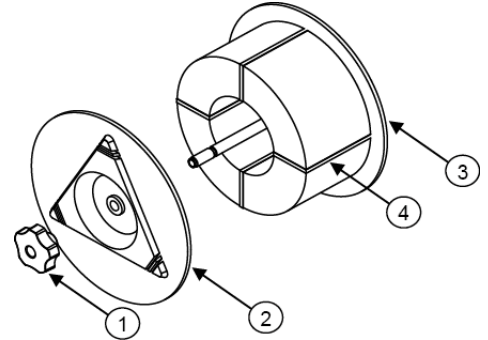
	Indexnummer	F1	F2	F3
100V	SED-J53-J	10A	6A	20A
110~120V	SED-J53-A	10A	6A	20A
220~240V	SED-J53-E	5A	6A	20A

KAPITEL 5 BETRIEB

Einlegen der Bandspule

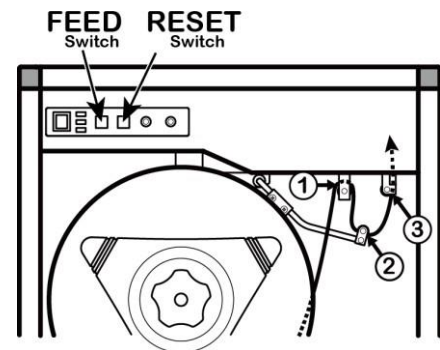
Legen Sie die Bandspule in die Spuleneinheit, ohne die Haltebänder um die Spule durchzuschneiden.

1. Entfernen Sie die äußere Spulenscheibe (2) durch Drehen des Spulengriffs (1) im UZS.
2. Setzen Sie die Bandspule auf die innere Spulenscheibe (3) so dass die Bandspitze gegen den UZS zeigt. Positionieren Sie die Bandspule zwischen der inneren (3) und der äußeren Spulenscheibe (2).
3. Sichern Sie durch Festziehen des Spulengriffs (1) gegen den UZS.
4. Schneiden Sie alle Haltebänder (4) ab



Bandeinfädelerung

1. Schließen Sie den Netzstecker an eine geeignete Stromquelle an und schalten Sie den Netzwahlschalter ein.
2. Drücken Sie den Reset-Schalter.
 - * Die Maschine startet und stoppt in der Ausgangsposition.
 - * Vergewissern Sie sich, dass die Maschine aufgehört hat, sich zu drehen.
3. Fädeln Sie die Bandspitze durch (1)(2) und stecken in das quadratische Loch (3).
4. Schieben Sie das eingeführte Band leicht weiter hinein und drücken Sie den Vorlaufschalter



Betrieb

Nach dem Einschalten des Netzwahlschalters erreicht das Heizelement in ungefähr 45 Sekunden die Betriebstemperatur.

1. Legen Sie das zu umreifende Paket auf die oberen Tische und über den Schweißpunkt (Schiebetisch). Führen Sie das freie Ende des Bandes in die Kerbe des Bandlaufs ein. Dies wird den Umreifungsvorgang und das Spannen des Bandes um das Paket beginnen.
2. Nachdem ein Umreifungszyklus (Spannen, Schneiden und Verschweißen) abgeschlossen ist, wird eine feste Länge des Bandes automatisch für den nächsten Umreifungsvorgang vorgezogen.
 - ★ Bandlänge ist durch das Vorlaufregler und den Vorlaufschalter einstellbar.
3. Schalten Sie nach dem Umreifen aller Pakete den Netzwahlschalter aus.

Tägliche Pflege

[Täglich]

- Vor dem Betrieb

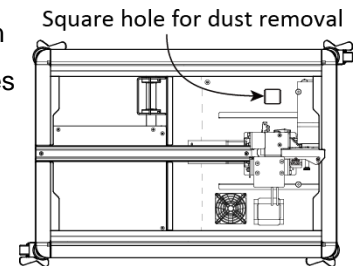
- Haftzustand Überprüfen Sie, ob die Haftung gut ist.
- Anormale Geräusche Überprüfen Sie, dass während des Betriebs der Maschine keine ungewöhnlichen Geräusche auftreten
- Vibration Stellen Sie sicher, dass während des Betriebs der Maschine keine anormalen Vibrationen auftreten.
- Stromzufuhr Vergewissern Sie sich, dass keine Unregelmäßigkeiten wie Verformung / Bruch des Netzsteckers / Netzkabels vorliegen.

- Nach dem Betrieb (oder vor dem Betrieb)

- Reinigen Sie das Innere der Maschine . . Entfernen Sie Bandstaub, Staub, Papierstaub, Fremdkörper usw., die sich in der Maschine befinden, mit Druckluft oder Bürste usw.

Es gibt eine Falle für Müll..

Um Verletzungen zu vermeiden, nehmen Sie bitte den Deckel ab, um den Müll zu entfernen. Achten Sie darauf, die Maschine von der Innenseite des Geräts abzudecken.

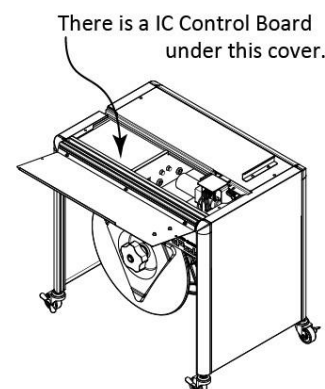
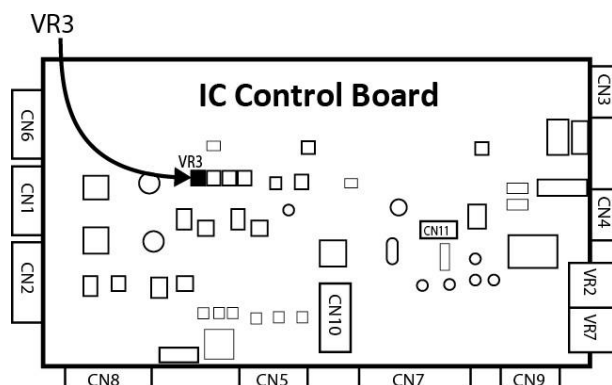


KAPITEL 6 EINSTELLUNG

Einstellung des «VR3» bei unzureichender Bandspannung

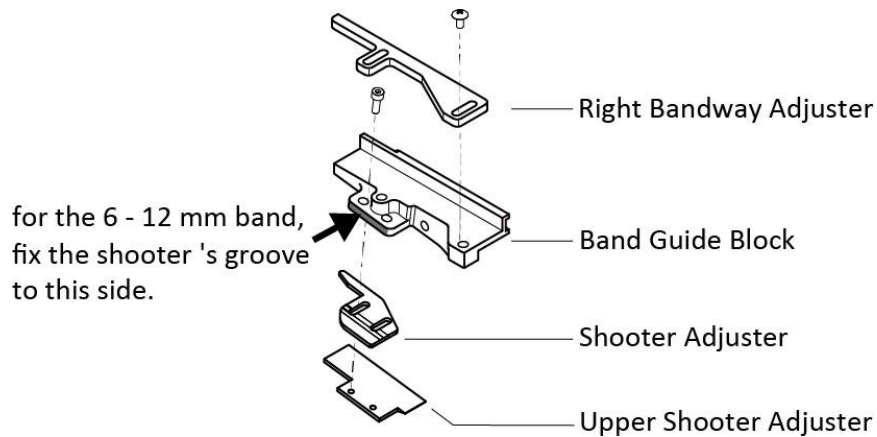
VR 3 ist ein Regler, der den Abschluss des Bandrücklaufs vor dem Anspannen anpasst. VR3 befindet sich auf der Steuerplatine.

- Wenn das Spannen beginnt, bevor die Rückwärtsdrehung abgeschlossen ist, VR3 durch Drehen im UZS einstellen.
- Wenn die Rückwärtsdrehung nicht abgeschlossen ist, obwohl das Band um das Paket gewickelt ist, VR3 gegen den UZS drehen, um die Einstellung vorzunehmen.



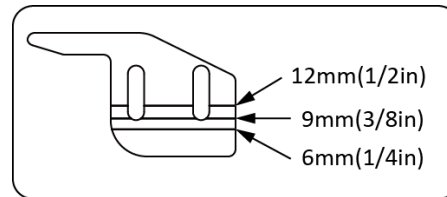
Anpassung der Umreifungsbandbreite

Die Anpassung der Umreifungsbandbreite geschieht an 3 Stellen.



1. Entfernen Sie den rechten Bandlaufregler.
2. Lösen Sie die Schrauben am Knarrenregler und justieren Sie den Knarrenregler entsprechend der Bandbreite.
Bei 15.5mm (5/8 Zoll): Ziehen Sie den Knarrenregler ganz heraus.
Bei 6-12mm (1/4-1/2 Zoll): Es gibt drei Linien auf dem Knarrenregler als Anleitung.

Die Linie des Knarrenreglers sollte mit der Seite des Bandführungsblocks ausgerichtet sein.



Bei 5mm: Drücken Sie den Knarrenregler bis zum Ende.

3. Ersetzen Sie den rechten Bandlaufregler und passen Sie den Abstand "A" als die Bandbreite plus 1 mm an.
4. Lösen Sie die Schraube, mit der die Bandbreitenplatte befestigt ist, und passen Sie den Abstand "B" als Bandbreite plus 1 mm an.

